

10. Fachtagung zum Entlassungs- und Übergangsmangement

05. und 06. Juli 2016 in Frankfurt
A-3116

Seit zehn Jahren wird das Tagungsthema Entlassungs- und Übergangsmangement zwischen dem Strafvollzug und der Nachbetreuung in einer Reihe mehrerer Fachtagungen des DBH-Fachverbandes bearbeitet. Gesellschaftliche Diskussionen um Integration und Inklusion zeigen auf, dass Strategien und Projekte zum Übergang aus der Haft in die Freiheit in Theorie und Praxis von Strafvollzug und Straffälligenhilfe aktueller denn je sind. Am ersten Tag dieser Fachtagung sollen durch Vorträge und Thementische ein Forum geboten werden, um von guten Beispielen zu lernen und Handlungsalternativen für die eigene Praxis entwickeln zu können. Welche neuen Erkenntnisse aus der Forschung für eine Weiterentwicklung des Entlassungs- und Übergangsmangement von Bedeutung sind und welche Bedarfe weiterhin bestehen, werden Gegenstand der Vorträge und des Open Space am zweiten Tag sein.

Kosten:

Teilnahmebeitrag: 122 Euro (Tagungsgebühr 76,- Euro + Verpflegung 46,- Euro)

DBH-Einzelmitglieder und Frühbucher: 112,- Euro

Die Verpflegungspauschale beinhaltet Kaffee, Snack, Mittagessen und Seminar Getränke

Übernachtung (inkl. Abendessen und Frühstück): 77,- Euro

Veranstaltungsort:

hoffmanns höfe Heinrich-Hoffmann-Straße 3, 60528 Frankfurt

www.hoffmanns-hoefe.de

Anreise:



Wir empfehlen die Anreise mit der Deutschen Bahn zu unserer Veranstaltung. Der DBH-Fachverband hat eine Vereinbarung mit der DB Bahn geschlossen, dass Veranstaltungstickets zum Preis von 99,00 Euro für die Hin- und Rückreise (2. Klasse) gebucht werden können.

Siehe dazu <http://www.dbh-online.de/veranstaltungen.php>

Veranstalter:

DBH e.V. – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik

Aachener Str. 1064, 50858 Köln

Tel. 02 21 / 94 86 51 20

Fax 02 21 / 94 86 51 21

Internet: www.dbh-online.de

E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Tagungsprogramm

Dienstag, 05. Juli 2016

- 11:00 Begrüßung
- 11:10 10 Jahre Fachtagung Übergangsmanagement (*Daniel Wolter / DBH Geschäftsführer*)
- 11:45 Und es geht doch! Die Durchgehende Betreuung der Jugendhilfe im Strafverfahren Dresden mit dem erfolgreichen (Re-) Integrationsprojekt "Dresdner Neuanfang - DNA" (*Rainer Mollik / Sachgebietsleiter Jugendgerichtshilfe Dresden*)
- 13:00 Mittagessen
- 14:00 Strukturierte Entlassungsvorbereitung – Aufgaben, Ziele und Schnittstellenproblematiken am Beispiel der JVA Tegel und der JVA Heidering (*Kathleen Kurch / Freie Hilfe Berlin e.V.*)
- 15:15 Kaffeepause
- 15:30 Thementische / World-Café
- 17:00 Ende des 1. Veranstaltungstages

Mittwoch, 06. Juli 2016

- 09:00 Übergangsmanagement vom Vollzug in die Bewährungshilfe aus Sicht der Praxis (*Dr. Melanie Wegel / Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften*)
- 10:30 Pause
- 10:45 Die Wirkung von Vollzugslockerungen auf die Beschäftigungssituation bei der Haftentlassung (*Dr. Stefan Suhling & Marcel Guéridon / Kriminologischer Dienst des niedersächsischen Justizvollzuges*)
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Open-Space
- 15:00 Zusammenfassung der Ergebnisse und Bedarfe
- 15:30 Ende der Veranstaltung

Anmeldung:

Melden Sie sich bitte bis zum **15. Juni 2016** verbindlich an. Im Anschluss senden wir Ihnen eine Zu- oder eventuelle Absage zu.

Anmeldung: Fax 02 21 / 94 86 51 21 oder online unter: www.dbh-online.de/veranstaltungen.php

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung an. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des DBH-Bildungswerkes erkenne ich an (siehe www.dbh-online.de/AGB_DBH-BW.pdf).

Fachtagung **Übergangsmanagement (A-3116) vom 05.-06.07.2016 in Frankfurt**. Der **Teilnahmebeitrag** beträgt **122 Euro**. Bei Anmeldung bis zum **01.06.2016** und für **DBH-Einzelmitglieder** beträgt der Teilnahmebeitrag **112,- Euro**.

Ich möchte in der **Tagungsstätte** am 05.07.2016 **übernachten**. Kosten: 77,- Euro

Welches Thema / welche Frage interessiert Sie aktuell am Entlassungs- und Übergangsmanagement?

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____